

# Jahresbilanz 2011 der Praktikumsinitiative Geographie (PIG)

- Autoren: Luisa Egenlauf, Vanessa Hermanutz, Johannes Schulz-Knappe und Christina Preusker

**W**ie jedes Jahr ist es auch jetzt wieder an der Zeit, zurückzublicken und Bilanz zu ziehen. Denn die Arbeit der Praktikumsinitiative Geographie (PIG) gestaltete sich im vergangenen Jahr 2011 umfangreich und vielseitig. Neben ihrer traditionellen Beraterfunktion konnte die PIG einige erfolgreiche Veranstaltungen organisieren. Dank der Zuschüsse aus Studiengebühren konnte erneut ein Teil der Kosten für Sprachkurse und mehrere nationale Tagungen übernommen werden. Außerdem ergaben sich im personellen Bereich Neuerungen.

## PRAKTIKUMSKARTEI

Zunächst wurde die Aktualisierung der Praktikumsdatenbank fortgesetzt, wodurch zahlreiche weitere Kontaktadressen von potentiellen Arbeitgebern für Geographen ergänzt werden konnten. Zudem wurden Ideen zur strukturellen Verbesserung der Kartei gesammelt, welche im kommenden Jahr umgesetzt werden sollen.

Dadurch konnte die PIG die Kartei auf insgesamt 1.384 Kontaktadressen zu Unternehmen und Organisationen geographischer Tätigkeitsfelder im In- und Ausland erweitern. Das breite Spektrum umfasst sowohl anthropo- als auch physiogeographische Tätigkeitsbereiche. Hierzu zählen Bereiche wie Stadt-, Regional-, Verkehrs- oder Fremdenverkehrsplanung, Immobilienmanagement, Standort- und Marktforschung, Wirtschaftsförderung und Entwicklungszusammenarbeit ebenso wie beispielsweise Geographisch-Geowissenschaftliche Gelände- und Laborarbeiten oder Begutachtungen, Landschafts- und Umweltplanung, Geoinformationsverarbeitung

sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit oder journalistische Tätigkeiten und Verlagsarbeit abgedeckt werden.

## BERATUNGSFUNKTION

Die PIG-Kartei bildet die Grundlage für die weiteren Aufgaben der PIG. So konnten die studentischen Mitarbeiter während der Sprechzeiten insgesamt 42 Studierende bei der Suche nach einem Praktikums- oder Arbeitsplatz beraten. Zudem wurden 45 E-Mail-Anfragen bearbeitet. Auch der E-Mail-Verteiler der PIG erfreut sich weiterhin stetiger Beliebtheit, sodass nun bereits 776 Studierende (hiervon auch einige bundesweit) in regelmäßigen Abständen über aktuelle Praktikums- und Stellenangebote informiert werden. Im Verlauf des Jahres konnte die PIG die Studierenden auf diese Weise über 103 Praktikumsangebote und 104 Stellenangebote informieren. Diese Angebote wurden parallel zu den Rundmails auch vor dem PIG-Büro ausgehängt.

## VERANSTALTUNGEN

Im Januar 2011 veranstaltete die Praktikumsinitiative eine eintägige Exkursion zur juwi Holding AG nach Wörrstadt – diese zählt zu den weltweit führenden Unternehmen im Bereich der Erneuerbaren Energien. 12 Studierende erfuhren so aus erster Hand mehr über diesen aktuellen Themenbereich und die dortigen Einstiegsmöglichkeiten für Geographen. Neben einem Besuch des Clean Energy & Mobility Centers (CEMC), stand die Besichtigung des Solarparks und der Windkraftanlagen des Unternehmens auf dem Programm (detaillierte Infos gibt es auch einem ausführlichen Artikel in Columbus 25, S. 17f.). ▶

► Im Dezember 2011 veranstalteten die PIG gemeinsam mit der Fachstudienberatung den „Infoabend zum Auslandsaufenthalt“. Egal ob Studierende überlegten, ein Semester, ein Schulpraxissemester, ein Berufspraktikum oder ihre Abschlussarbeit im Ausland zu absolvieren – sie konnten sich an diesem Abend umfassend informieren. Hierzu standen den Studierenden neben Annika Lüdeking als Vertreterin des Fachstudienberaters Herrn Dr. Stefan Hecht, Herr Dr. Michael Handke als ERASMUS-Fachbeauftragter der Geographie, sowie Frau Dietlind Wünsche als Vertreterin des Akademischen Auslandsamts zur Verfügung. Des Weiteren berichteten Studierende über ihre persönlichen Erfahrungen im Ausland – über eine Fremdsprachenassistenz in England, ein ERASMUS-Semester in Prag, ein Praktikum in Palästina sowie über eine Abschlussarbeit in Chile.

Darüber hinaus wirkte das Team der PIG an verschiedenen Veranstaltungen des Geographischen Instituts mit. So unterstützte es im Sommersemester 2011, wie auch im Wintersemester 2011/2012 das Geographische Institut erneut bei der Durchführung der Praxismodule „Geographie in Praktikum und Beruf“ im Bachelorstudiengang Geographie. Beispielsweise gab die PIG im Rahmen des Kolloquiums „Geographie in verschiedenen Berufsfeldern“ Tipps zur Praktikumsuche im In- und Ausland. Die enge Kooperation mit den Praxismodulen des Bachelor-Studiengangs ermöglichte zudem einen stetigen Ausbau der Praktikumsprofilammlung ehemaliger Praktikanten. Diese soll Studierende bei der Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz unterstützen.

Ebenso stellte sich die PIG zu Studienbeginn des Wintersemesters 2011/2012 den Erstsemestern des Instituts erneut im Rahmen der Orientierungseinheit des General Studies Tutorienprogramms vor und



gab einen ersten Einblick, wie die PIG die Studierenden bei Fragen zu Praktikum und Beruf unterstützen kann.

## ZUSCHÜSSE FÜR SPRACHKURSE UND TAGUNGEN

Bereits seit dem Wintersemester 2008/09 haben Studierende des Geographischen Instituts die Möglichkeit, sich im Rahmen der studienbegleitenden Fremdsprachenausbildung am Zentralen Sprachlabor der Universität Heidelberg, Sprachkurse aus Studiengebühren bezuschussen zu lassen. Die PIG übernahm seit dem Wintersemester 2010/11 die Organisation dieser Zuschüsse und wird dies auch künftig weiterführen. Ergänzend verwaltete die PIG die Zuschüsse, die – ebenfalls aus Studiengebühren – für Reisen zu Tagungen und Konferenzen zur Verfügung stehen.

## PERSONALIA

Da Claudia Küster die PIG nach vierjähriger Mitarbeit im September 2010 verlassen hat, wurde das Team zu Beginn des Sommersemesters 2011 durch Johannes Schulz-Knappe verstärkt. Noch in diesem Wintersemester hat Vanessa Hermanutz auf Grund ihres baldigen Abschlusses ihre Arbeit bei der PIG zum Januar 2012 beendet. Nach 3 Jahren Mitarbeit möchten wir uns bei dir bedanken, Vanessa. Und wie du selbst sagtest: „Du bist ja nicht aus der Welt!“